

Wie können Sie die Projekte „Laufend helfen in Löningen“ und „Jede Oma zählt“ unterstützen?

Spendenmatte

Sie sind TeilnehmerIn in einem Wettbewerb des Remmers-Hasetal-Marathons des VfL Löningen? Dann ist eine Spende mehr als einfach. Laufen Sie über die gekennzeichneten Spendenmatten auf der Strecke und Sie erhalten im Anschluss an die Veranstaltung eine E-Mail, mit der Ihre Spende bestätigt wird.

Direkte Spende

Sie möchten die Aktion unterstützen und direkt spenden? Dieses ist im Rahmen der Online-Anmeldung zu Ihrem Wettbewerb möglich. Oder verwenden Sie das Spendenkonto bei der Volksbank Löningen:
DE77 2806 5061 0001 9194 00
Stichwort: Laufend helfen in Löningen

Einrichtung einer „Online-Spenden-Box“

„Tue Gutes und rede darüber!“ Mit unserem Spendenaktions-Tool können Sie mit einer persönlich gestalteten Botschaft Ihre FreundInnen, Verwandten, Bekannten und ArbeitskollegInnen online um Spenden bitten. Das Schöne dabei: es ist interaktiv, sicher und macht wirklich Spaß!

Wenden Sie sich dazu mit einer E-Mail mit dem Stichwort „Löningen“ an laufen@helpage.de und Sie erhalten umgehend alle erforderlichen Informationen.

Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

**HelpAge
Deutschland**

Alter ist Zukunft

Arndtstraße 19
49080 Osnabrück
Tel. 0541 580540-4
info@helpage.de

www.helpage.de



Am Samstag, dem 26.06.2021, ist es wieder soweit: Der VfL Löningen richtet dann bereits zum 19. Mal den Remmers-Hasetal-Marathon aus. Ein großes Sommerabend-Lauffest mit guter Stimmung, vielen Zuschauern und tollen Siegern!

Jetzt am Wunschlauf teilnehmen:

- Remmers-Hasetal-Marathon
- Beckmann-Bau-Halbmarathon
- EWE-Staffelmarathon
- EWE-Firmenstaffel
- ÖFFENTLICHE-10-km-Lauf
- KAAPKE-Firmenlauf (10 km)
- Vivaris-5-km-Lauf
- AOK-Nordic Walking und Walking
- Reifen-Labetzke-Schülerläufe
- Graepel-Bambini-Lauf
- Special-Olympics-Lauf

Unterstützen Sie im Rahmen des Projekts „Laufend helfen in Löningen“ in diesem Jahr erneut die Arbeit der St.-Anna-Klinik Löningen sowie der Hilfsorganisation HelpAge Deutschland e.V.!

Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen e.V. von 1903
Langenstraße 38 · 49624 Löningen
Mehr Infos: www.remmers-hasetal-marathon.de
E-Mail: marathon@vfl-loeninge.de





Wir haben uns entschieden, auch im Jahr 2021 im Rahmen von „Laufend helfen in Lönningen“ den **Förderverein des Krankenhauses St.-Anna-Stift Lönningen** als regionales Förderprojekt zu unterstützen. Seit 2013 setzt sich der Verein für die ideelle und finanzielle Förderung des Lönninger Krankenhauses ein, um eine bessere Gesundheitsversorgung der Patienten zu gewährleisten.

Gerade bei Sportverletzungen ist es sehr wichtig, schnell und in unmittelbarer Nähe eine gute medizinische Versorgung zu erhalten. Vor diesem Hintergrund ist uns die Entscheidung für 2021 nicht schwer gefallen und wir möchten damit gleichzeitig ein Zeichen für das Lönninger Krankenhaus setzen.

Rückblick auf die bisherigen Charity-Aktionen:

„Laufend helfen in Lönningen“ wurde 2018 ins Leben gerufen und konnte bisher insgesamt schon einen Gesamt-Spendenerlös in Höhe von 7.027 Euro erzielen (2020: 1.041 Euro - trotz Corona-bedingter Laufabsage, 2019: 4.031 Euro, 2018: 1.955 Euro). Hierfür bedanken wir uns ganz herzlich!



Scheckübergabe des Charity-Erlöses 2020 in Höhe von 1.041 Euro: Stefan Beumker (links) und Jens Lüken (rechts) vom Organisationsteam des Marathons überreichen das Geld an Dr. Jürgen Focke (HelpAge) und Clemens Olberding (Förderverein Krankenhaus, Zweiter von rechts).



HelpAge Deutschland mit Sitz in

Osnabrück ist bundesweit die einzige entwicklungs-politische Hilfsorganisation, die sich für die Bedürfnisse und Rechte älterer Menschen weltweit einsetzt. Durch die Arbeit von HelpAge werden Armut und Diskriminierung bekämpft, menschliches Leid gelindert sowie Teilhabe und Eigenpotentiale von Älteren gestärkt.

Die Spendenerlöse aus dem Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Lönningen werden im Rahmen der Kampagne **„Jede Oma zählt“** in Afrika eingesetzt.

Die „Jede Oma zählt“-Kampagne wurde ins Leben gerufen, um afrikanische Großmütter zu unterstützen, die sich um ihre Enkelkinder kümmern, weil die eigenen Kinder in die Städte migriert oder an Aids verstorben sind. Heute umfasst die Kampagne noch viel mehr: durch sie erhalten Seniorinnen und Senioren eine Rente und machen sich dafür stark, diese auf staatlicher Ebene einzufordern. Sie bietet älteren Menschen Behandlungen von chronischen Krankheiten und erlaubt manchen unter ihnen, ihr Augenlicht durch eine OP wiederzuerlangen. Sie hilft der älteren Generation, sich zu vereinigen und sich mit gemeinsamen Kräften gegen Diskriminierung und Gewalt zur Wehr zu setzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.helpage.de.

Hilfe zur Selbsthilfe durch globale Solidarität.